

VERORDNUNGSBLATT

Oktober 2023

Stück 10

29.9.2023

Amtliche Mitteilungen

- 380.- Festsetzung (Änderung) von Schulsprengeln
- 385.
- 386. Bestellung
- 387. Berufstitel
- 388. Dank und Anerkennung

Amtliche Mitteilungen

380. Verordnung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Niederwölz (politischer Bezirk Murau) (Geschäftszahl: 614141-3/1-2023)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulhaltungsgesetzes 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der derzeit geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Niederwölz** umfasst:

1. die *Gemeinde Niederwölz* mit **Ausnahme**:
 - der Liegenschaften im Bereich zwischen dem Römerweg und der B 96;
2. von der *Stadtgemeinde Oberwölz*:
 - die Ortsteile Fresen und Pachern der KG Raiming;
3. von der *Marktgemeinde Scheifling*:
 - die Liegenschaften im Bereich einer geraden Linie zwischen den Schnittpunkten von Grundstück Nr. 1592/1 der KG Raiming und dem Grundstück Nr. 94/1 der KG Lind mit der Gemeindegrenze Scheifling.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die Verordnungen der Steiermärkischen Landesregierung, verlautbart in der Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark, über die Festsetzungen (Änderungen) des Schulsprengels der Volksschule Niederwölz vom 30. November 1964 (LGBl.Nr. 13/1964) und vom 06. April 1970 (LGBl.Nr. 53/1970) außer Kraft.
- (3) Da einige der in § 1 genannten Häuser/Ortsteile/Katastralgemeinden/Gemeinden bisher anderen Schulsprengeln zugeordnet waren, wird für die Volksschule Scheifling in einem eigenen Rechtsakt zeitgleich eine neue Sprengelverordnung erlassen.

Für die Bildungsdirektorin: **Mag.^a Eva Stuhlpfarrer**

381. Verordnung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Scheifling (politischer Bezirk Murau) (Geschäftszahl: 614311-3/1-2023)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulhaltungsgesetzes 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der derzeit geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Scheifling** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Scheifling* mit **Ausnahme**:
 - der Liegenschaften im Bereich einer geraden Linie zwischen den Schnittpunkten von Grundstück Nr. 1592/1 der KG Raiming und dem Grundstück Nr. 94/1 der KG Lind mit der Gemeindegrenze Scheifling;
2. von der *Gemeinde Niederwölz*:
 - die Liegenschaften im Bereich zwischen dem Römerweg und der B 96.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung, verlautbart in der Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Scheifling-Sankt Lorenzen vom 06. April 1970 (LGBl.Nr. 57/1970) außer Kraft.
- (3) Da einige der in § 1 genannten Häuser/Orsteile/Katastralgemeinden/Gemeinden bisher anderen Schulsprengeln zugeordnet waren, wird für die Volksschule Niederwölz in einem eigenen Rechtsakt zeitgleich eine neue Sprengelverordnung erlassen.

Für die Bildungsdirektorin: **Mag.^a Eva Stuhlpfarrer**

382. Verordnung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Sankt Lorenzen am Wechsel (politischer Bezirk Hartberg-Fürstenfeld) (Geschäftszahl: 622431-3/1-2023)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulergesetzes 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der derzeit geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Sankt Lorenzen am Wechsel** umfasst:

von der *Gemeinde Sankt Lorenzen am Wechsel*:

- die KG Auerbach,
- die KG Sankt Lorenzen am Wechsel,
- von der KG Köppel die Häuser Nr. 1–12, 14–23, 25–27, 29–31, 33–35, 46, 49, 50, 54–57, 60–64, 67, 68, 70–71a, 73, 77–79, 83, 92–94, 105 und 108–110 des Ortsteiles Köppel und das Haus Nr. 71 des Ortsteiles Festenburg.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Bildungsdirektion für Steiermark vom 01. April 2020 (Nr. 20/2020) über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Sankt Lorenzen am Wechsel außer Kraft.
- (3) Die Verordnung der Bildungsdirektion für Steiermark über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Festenburg vom 01. April 2020 (Nr. 21/2020) tritt infolge Auflassung der Volksschule ebenfalls außer Kraft.
- (4) Da einige der in § 1 genannten Häuser/Ortsteile/Katastralgemeinden/Gemeinden bisher anderen Schulsprengeln oder der aufgelassenen Volksschule Festenburg zugeordnet waren, wird für die Volksschule Mönichwald in einem eigenen Rechtsakt zeitgleich eine neue Sprengelverordnung erlassen.

Für die Bildungsdirektorin: **Mag.^a Eva Stuhlpfarrer**

383. Verordnung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Mönichwald (politischer Bezirk Hartberg-Fürstenfeld) (Geschäftszahl: 622201-3/2-2023)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der derzeit geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Mönichwald** umfasst:

1. die *Gemeinde Waldbach-Mönichwald*;
2. von der *Gemeinde Wenigzell*:
 - die Häuser Nr. 15, 20, 23-25, 74-76, 81-90, 114 und 115 der KG Sommersgut;
3. von der *Marktgemeinde Vorau*:
 - die Häuser Nr. 60, 64-71, 92, 98, 112, 113, 127, 138, 146, 153, 158 und 177 der KG Riegersbach,
 - die Häuser Nr. 32 und 109 der KG Vornholz;
4. von der *Gemeinde Sankt Lorenzen am Wechsel*:
 - die KG Köppel mit **Ausnahme** der Häuser Nr. 1-12, 14-23, 25-27, 29-31, 33-35, 46, 49, 50, 54-57, 60-64, 67, 68, 70-71a, 73, 77-79, 83, 92-94, 105 und 108-110 des Ortsteiles Köppel und des Hauses Nr. 71 des Ortsteiles Festenburg.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Bildungsdirektion für Steiermark über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Mönichwald vom 01. April 2020 (Nr. 24/2020) außer Kraft.
- (3) Da einige der in § 1 genannten Häuser/Ortsteile/Katastralgemeinden/Gemeinden bisher anderen Schulsprengeln oder der aufgelassenen Volksschule Festenburg zugeordnet waren, wird für die Volksschule Sankt Lorenzen am Wechsel in einem eigenen Rechtsakt zeitgleich eine neue Sprengelverordnung erlassen.

Für die Bildungsdirektorin: **Mag.^a Eva Stuhlpfarrer**

**384. Verordnung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der
Volksschule Möderbrugg (politischer Bezirk Murtal)**
(Geschäftszahl: 620161-3/1-2022)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulhaltungsgesetzes 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der derzeit geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Möderbrugg** umfasst:
die Marktgemeinde *Pölstal*.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung, verlautbart in der Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Möderbrugg vom 19. April 2018 (Nr. 2123/2018) außer Kraft.
- (3) Da einige der in § 1 genannten Häuser/Ortsteile/Katastralgemeinden/Gemeinden bisher anderen Schulsprengeln oder der aufgelassenen Volksschule Oberzeiring zugeordnet waren, wird für die Volksschule Pöls in einem eigenen Rechtsakt zeitgleich eine neue Sprengelverordnung erlassen.

Für die Bildungsdirektorin: **Mag.^a Eva Stuhlpfarrer**

**385. Verordnung über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der
Volksschule Pöls (politischer Bezirk Murtal)**
(Geschäftszahl: 620191-3/1-2022)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der derzeit geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Pöls** umfasst:
die Marktgemeinde *Pöls-Oberkurzheim*.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung, verlautbart in der Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Pöls vom 28. Jänner 1997 (Nr. 39/1997) außer Kraft.
- (3) Da einige der in § 1 genannten Häuser/Ortsteile/Katastralgemeinden/Gemeinden bisher anderen Schulsprengeln oder der aufgelassenen Volksschule Oberzeiring zugeordnet waren, wird für die Volksschule Möderbrugg in einem eigenen Rechtsakt zeitgleich eine neue Sprengelverordnung erlassen.

Für die Bildungsdirektorin: **Mag.^a Eva Stuhlpfarrer**

386. Bestellung

Der Herr Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat mit Wirksamkeit vom **01.09.2023** Herrn **Mag. Kurt Wiesinger** neuerlich auf die Planstelle eines Direktors an der BAfEP Hartberg bestellt.

387. Berufstitel

Der Herr Bundespräsident hat an Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Margarethe Koller**, BAfEP Hartberg, den Berufstitel Oberstudienrätin verliehen.

388. Dank und Anerkennung

Der Herr Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Christine Bartl**, FOLⁱⁿ **Hildegard Seka**, beide HBLW Graz-Schrödingerstr., FOLⁱⁿ **Andreas Burger**, HTBLA Graz-Gösting, Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Hildegard Engl-Wurzer**, HBLW Murau, Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Eva Ertl**, WikuBRG Graz, Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Kornelia Floigl**, Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Gabriele Siegel**, beide BORG Graz-Monsbergerg., Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Beatrix Gollob**, BG/BRG Graz-Seebacherg., Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Renate Gottlieb**, BG Rein, Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Andrea Gupper**, Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Monika Müller**, beide BG/BORG Deutschlandsberg, Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Kokarnig**, Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Monika Konrad**, beide BHAK/BHAS Graz-Münzgrabenstr., Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Beate Kospach**, BG/BRG Fürstenfeld, Prof. OStR **Dr. Klaus Krottmayer**, BHAK/BHAS Weiz, Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Dr.ⁱⁿ Margit Lammer**, BG/BRG Knittelfeld, FOLⁱⁿ **Susanne Moser**, BAfEP Liezen, **Mag.^a Brigitte Pollanz-Auer**, BG/BRG Graz-Carnerig., Prof.ⁱⁿ OStRⁱⁿ **Mag.^a Ursula Purgay-Paar**, BG/BRG/BORG Kapfenberg, Prof.ⁱⁿ **Mag.^a Theresia Rajsek**, PORG Graz-Eggenberg d. Vereins f. Franzis-

kanische Bildung Graz, Prof. ⁱⁿ **Waltraud Riegler**, Techn. FS f. Menschen m. Sehbehinderung oder Blindheit Graz, Prof. ⁱⁿ **Mag.^a Edith Rosenberger**, Prof. **DI August Weingartner**, beide HTBLA Weiz, Prof. ⁱⁿ **Mag.^a Monika Ruess**, BHAK/BHAS Deutschlandsberg, Prof. **Ing. DI(FH) Ehrenfried Stuhlpfarrer**, BHAK/BHAS Judenburg, Prof. ⁱⁿ **Mag.^a Gabriele Vidovics**, BORG Kindberg, FOL ⁱⁿ **Maria Waidacher**, HBLW Krieglach, FOL ⁱⁿ **Brigitte Wagner**, BZ Nord d. Caritas d. Diözese Graz-Seckau in Rottenmann, FOL ⁱⁿ **Ingeborg Wolfmayr**, ABZ f. Sozialberufe d. Caritas d. Diözese Graz-Seckau in Graz, FOL ⁱⁿ StR ⁱⁿ **Ulrike Zsifkovits**, BHAK/BHAS Hartberg,

Dank und Anerkennung anlässlich der Versetzung in den Ruhestand ausgesprochen.

Die Frau Bildungsdirektorin der Bildungsdirektion Steiermark hat

für langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens, **Heimo Flecker**, PTS Murau, vor allem aber für die umsichtige und konstruktive Leitertätigkeit an der Polytechnischen Schule Murau, **Renate Kraner**, MS Ehrenhausen, vor allem aber für die umsichtige und konstruktive Leitertätigkeit an der Volksschule Ehrenhausen, **Mag.^a Herta Schmidt**, VS Gersdorf a.d. Feistritz, vor allem aber für die umsichtige und konstruktive Leitertätigkeit an der Volksschule Gersdorf a.d. Feistritz,

für langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens, **Romana Herbst-Fischer**, MS Mureck, **Gabriele Höllmüller**, MS Pöllau, **Ursula Holzner**, MS Mooskirchen, SOL ⁱⁿ **Rita Leitner**, BEd, VS Sinabelkirchen, **Margit Lösch**, VS Hall, SOL ⁱⁿ **Martina Masser**, VS Groß St. Florian, **Ingrid Plankensteiner**, BEd, MS Laßnitzhöhe, **Roland Pucher**, MS Spielberg, **Angelika Pudmich**, MMS Graz-Ferdinandeam, **Gabriele Ruckenstuhl**, MS Hitzendorf, **Manuela Schögggl**, Toni Schruf-VS Mürzzuschlag, OL ⁱⁿ f. WE **Margit Wohlfahrter**, VS Neumarkt i. Stmk.,

FOI **Eva Wünscher**, Bildungsdirektion für Steiermark, Bildungsregion Oststeiermark, für die langjährige und herausragende Arbeit als Sachbearbeiterin,

Dank und Anerkennung anlässlich der Versetzung in den Ruhestand ausgesprochen,

für besonderes Wirken im Interesse der Schule,

Dir. **Johannes Fuchs**, MMS Großklein, vor allem aber für die umsichtige und konstruktive Leitertätigkeit an der Musikmittelschule Großklein,

Albert Edlinger, MS Haus, VDir. **Gerhard Pliem**, VS Stainach-Pürgg, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des Gütesiegels von eEducation expert plus, **Andreas Gasteiner**, MS Liezen, **Daniela Kollau-Rainer**, BEd, Pflichtschulcluster Schladming, **Maria Mayr**, BEd MEd, VS Bad Aussee, **Eva Pachner**, VS Selzthal, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des MINT- und Begabungsgütesiegels sowie des Gütesiegels von eEducation expert plus, **Oswald Grick**, MS Bad Mitterndorf, **Marion Reitterer**, MA BEd, MS Rottenmann, **Georg Schmid**, BEd, VS Hall, **Daniela Warter**, BEd, VS Gröbming, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des MINT-Gütesiegels sowie des Gütesiegels von eEducation expert plus, **Susanne Hofstätter**, BEd, VS Wenig i. Gesäuse, **Daniel Kollau**, M.Ed BEd, MS Irdning, **Nikola Kronegger**, VS Weißenbach bei Liezen, **Sissy Lanz**, MS Trieben, **Nicole Reimer-Hillbrand**, BEd, VS Öblarn, **Dagmar Schütz**, VS Haus, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des Begabungsgütesiegels, Dir. **Jürgen Jenecek**, BEd, BZN Rottenmann, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des Begabungsgütesiegels sowie des Gütesiegels von eEducation expert plus, Dir. Prof. **MMag. Wolfgang Lechner**, BHAK/BHAS Liezen, **Thomas Käfer**, MS Weißenbach a.d.E., **Claudia Speckmoser**, VS Grundlsee, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des MINT- und Begabungsgütesiegels, **Silvia Jetz**, VS Admont, **Günther Köberl**, MS Bad Aussee, **Michaela Loitzl**, BEd, VS Altaussee, Dir. ⁱⁿ HR ⁱⁿ **Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ulrike Pieslinger**, BG/BRG Stainach, **Hans Rettenbacher**, MS I Schladming, **Mag.^a Anita Simoner**, BEd, PTS Rottenmann, vor allem für das große pädagogische Engagement im Rahmen der Erreichung des MINT-Gütesiegels,

Valeria Matzer, BEd, VS Jagerberg, Daniela Rupersberger-Glaser, VS Altenmarkt bei Fürstenfeld, Olivia Rieger, BEd, Silke Sattler-Beutle, BEd, Harald Schinagl, Elisabeth Seidler, Angelika Zehetner, BEd, Claudia Zenzmaier, BA BA Bakk., alle MS St. Ruprecht/Raab, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes, sowie für besonderes Wirken im Interesse der Schule,

Dank und Anerkennung ausgesprochen.